

**Zeitschrift:** Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural  
**Band:** 83 (1985)  
**Heft:** 11  
  
**Rubrik:** Zeitschriften = Revues  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Zeitschriften Revue

## Allgemeine Vermessungs-Nachrichten

8-9/85. *H. Rom*: Und er bewegt sich doch. *W. Benning, R. Theissen*: Ausreissertest bei freier Stationierung. *W. Overhoff*: Das Prinzip der Nachbarschaft unter sich wandelnden Verhältnissen. *J. Zeger*: Aufbau eines neuen Höhensystems in Österreich. *H. Draheim*: Zum Gedächtnis an Erich Brennecke. *S. Fanjor*: Das geodätische Modell und die Theorie der Messung. *B. Heckmann*: Über die Auswirkung von relativistischen Effekten auf geodätische Messungen. *J. Klingemann*: PROCART – ein anwendungserprobtes GDV-System.

## Bildmessung und Luftbildwesen

5/85. *V. Miszalok*: Die photogrammetrische Formbestimmung der Cornea. *R. Burkhardt*: Die spiegeloptische Formbestimmung der Augenoberfläche (Cornea-Photogrammetrie). *M. Michaelis, E. Dennert-Möller, M. Ehlers*: Zur Korrektur radiometrischer Störinflüsse in Fernerkundungsbildern mit Hilfe statistischer Verfahren.

## The Canadian Surveyor

2/85. *A. E. Balce*: Development and Implementation of a Photogrammetric Control System in Alberta. *D. McLaughlin, Ian P. Williamson*: Trends in Land Registration. *I. P. Williamson, J. D. McLaughlin*: A Review of the Recent New Brunswick Land Titles Act. *P. Vaniček, G. Carrera*: Reference Ellipsoid Misalignment, Deflection Components and Geodetic Azimuth.

## Géomètre

8-9/85. **Actualités**. A propos de «La filière-Bois». **Etudes**. *Topographie*. Van Thu Tran: Le planning par réseaux appliqué à la cartographie. *VRD*. R. Delporte: Alignements des voies communales. Constats et propositions. *VRD*. R. Delporte: Le classement des voies privées des lotissements ou ensembles d'habitations dans la voirie communale. *Recherche*. P. Charlot: Compensation pendulaire. Vérifications numériques.

## Photogrammetric Engineering and Remote Sensing

8/85. *R. Welch*: Cartographic Potential of SPOT Image Data. *R. N. Colwell, Ch. E. Poulton*: SPOT Simulation Imagery for Urban Monitoring: A Comparison with Landsat TM and MSS Imagery and with High Altitude Color Infrared Photography. *S. D. deGloria*: Evaluation of Simulated SPOT Imagery for the Interpretation of Agricultural Resources in California. *M. X. Porengasser, J. V. Taranik*: Evaluation of SPOT Simulator Data for the Detection of Alteration in Goldfield/Cuprite, Nevada. *M. P. Buchheim, Ann L. MacLean, Th. M. Lillesand*: Forest Cover Type Mapping and Spruce Budworm Defoliation Detection

Using Simulated SPOT Imagery. *S. G. Ackleson, V. Klemas, H. L. McKim, Carolyn J. Mery*: A Comparison of SPOT Simulator Data with Landsat MSS Imagery for Delineating Water Masses in Delaware Bay, Broadkill River, and Adjacent Wetlands. *A. A. Elssal*: Managing Mapping Data Using Commercial Data Base Management Software. *W. Förstner*: The Reliability of Block Triangulation.

## Vermessungstechnik

7/85. *K.-H. Albert*: Zur weiteren Vervollkommnung der Leitung, Planung und wirtschaftlichen Rechnungsführung im staatlichen Vermessungs- und Kartenwesen. *G. Schilbach, H. Wirth*: Erfahrungen bei der rechnergestützten Analyse von Fernerkundungsdaten. *H. Montag*: Zur Effektivität verschiedener satellitengeodätischer Messmethoden für die Bestimmung des Erdrotationsvektors. *G. Schindler*: Zur Anwendung von hochredundanten Präzisionslagenetzen. *V. Rudskij*: Die kartographische Methodik bei der Erforschung der Pflanzenressourcen. *H. Laubert*: Neue Lehrpläne für Kartographiefacharbeiter – ein Beitrag zur weiteren Vervollkommnung der Berufsausbildung. *G. Müller*: Probleme bei der automatischen Steuerung von Baumaschinen. *B. Brülke*: Grundzüge einer Rahmentechnologie zur Herstellung von Flächennutzungskarten nach Daten der Geofernerkundung. *H. Lilienblum*: Wirkprinzipien künftiger satellitengestützter Vermessungssysteme.

8/85. *J. Merkel*: Mikroelektronik und wissenschaftlich-technischer Fortschritt im Vermessungs- und Kartenwesen. *N. Kendzioro*: Zehn Jahre Vermessungsarbeiten für den Erdgasanlagenexport in der UdSSR. *G. Cyrklaff, W. Schultz*: Ingenieurgeodätische Arbeiten bei der Montage von Abraumförderbrücken. *W. Vogl*: Photogrammetrische Messungen an Tagebaugeräten. *W. Krakau*: Probleme des Materialeinsatzes bei der Herstellung von Karten. *G. Müller*: Möglichkeiten der Steuerung von Baumaschinen. *R. Dietrich, K. Lehmann, H. Pauscher*: Aktivitäten auf dem Gebiet der Satelliten-Dopplermessungen am Zentralinstitut für Physik der Erde. *M. Kaden, G. Sprenger*: Vermessungsarbeiten für die Rekonstruktion einer Berg-Schwebbahn. *W. Webers*: Zum 125. Geburtstag des Erdmagnetikers Adolf Schmidt. *H. Lilienblum*: Systemkonzeption und Geräteentwicklungen moderner kosmisch-geodätischer Messverfahren.

## Vermessungswesen und Raumordnung

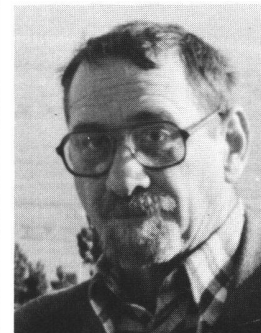
6-7/85. *R. Recknagel*: Stadtumbau am Hauptbahnhof Düsseldorf als Folge der Einrichtung von S-Bahn und U-Bahn. *H. Konze, W. Schnell*: Der Gebietsentwicklungsplan für den Regierungsbezirk Düsseldorf und seine Umsetzung in die Bauleitplanung. *P. G. Land*: Vermessungsarbeiten für den S-Bahn-Bau in Düsseldorf. *G. Stahr*: Wirtschaftliche Fragen zur Umlegung – Eine Auswertung abgeschlossener Erschliessungsumlegungen. *B. Witte*: Überwachung von Bauwerksbewegungen an der gotischen Chorkirche des Aachener Domes. *P. Hartfiel, R. Kotowski, G. Kupfer, S. Zinndorf*: Bonner photogrammetrische Arbeiten im Nahbereich. *W. Kohaupt, K. Schott*: Die Renaturierung der Ems im Rahmen der Flurbereinigung.

## Zeitschrift für Vermessungswesen

8/85. *H. Brackmann*: Steuerungsinstrumente für komplexe Stadterneuerungsmassnahmen – Erfahrungen am Beispiel der Stadt Essen. *R. Gerner*: Kartographische Fortführung der Deutschen Grundkarte 1:5000 – Ein Vorschlag für den Verfahrensablauf. *A. Lengemann*: Die markscheiderische Bearbeitung des bergmännischen Risswerks. *F. Meiss*: Verkehrswert- und Entschädigungsermittlung bei denkmalgeschützten Objekten unter der Betrachtungsweise des Denkmalschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen. *W. Schauerte*: Präzisionsmessungen an der Elektronen-Stretcher-Anlage (ELSA) der Universität Bonn. *J. Thomas*: Neuvermessung – heute und morgen.

## Persönliches Personalien

### Zum Gedenken an Rudolf Lauri



Nach längerer Krankheit ist am 16. Juni 1985 Rudolf Lauri, Dozent für Mathematik an der Ingenieurschule Muttentz, in seinem 57. Altersjahr verstorben.

In letzter Zeit hatte ihn ein Herzleiden immer wieder zu Unterrichtsunterbrüchen gezwungen. Im Juni weilte der Verstorbene in einer Kur in Degersheim, wo er sich bis zuletzt seiner Lieblingsbeschäftigung, der Astronomie und Konstruktion von Sonnenuhren hingab. Die letzte von R. Lauri berechnete und konstruierte Sonnenuhr trug sein Todesdatum.

Als begeisterter und begeisternder Mathematiker und Astronom, als vielseitiger und kritischer Mitmensch hat Rudolf Lauri seit 1963 über 400 Studenten der Abteilung Vermessungswesen fachlich und menschlich herausgefordert. Wie oft bei markanten Persönlichkeiten, hatte der Verstorbene neben der leuchtenden Sonnenseite auch eine Schattenseite, die ihm selbst, den Kollegen und Studenten zu schaffen machte. Rudolf Lauri bevorzugte in seinem Unterrichtsstil Spontaneität, der administrative Kram einer Schule lag ihm nicht.

Die Schule hat in Rudolf Lauri einen engagierten Menschen verloren. Die Dozenten und viele ehemalige Studenten werden ihm ein gutes Andenken bewahren. *K. Ammann*